

Oratorium „Es werde“ von Heinrich Ehmann

In Hagen wurde bei durchweg positiver Reaktion des Publikums das Oratorium *Es werde* von Heinrich Ehmann, Kantor an der Johanniskirche und Sohn des langjährigen Direktors der Westfälischen Landesmusikschule Herford, Wilhelm Ehmann, uraufgeführt. Die als Auftragskomposition der Fritz-Berg-Stiftung entstandene „Schöpfungsgeschichte in Szenen“ hat den biblischen Schöpfungsbericht in Auszügen zur Grundlage; der jedoch mit zeitgenössischen Texten von Kurt Steinseifer, die die Bedrohung der Schöpfung durch den Menschen und die Zerstörung des Menschenantlitzes in beklemmender und eindringlicher Weise ausdrücken, konfrontiert wird. Der gewaltige Aufführungsapparat — zum städtischen Orchester Hagen traten der Johanniskirchenchor, fünf Solisten und als Sprecher der Intendant der Städtischen Bühnen, Manfred Schnabel — bewältigte die modernen Kompositionstechniken bis hin zur Aleatorik in vorbildlicher Weise. Unter der Leitung von Generalmusikdirektor Reinhard Schwarz entstand ein überzeugendes Beispiel zeitbezogener und zeitgerechter Verkündigung durch Musik. Für eine gute Stunde wurde das Stadttheater zur Kirche.

Johannes Schimmel